

Pressemitteilung

Sie sind jung und brauchen viel Geld: Immobilienfinanzierung damals und heute

Lübeck, 23. Oktober 2018. Wie haben sich Immobilienfinanzierungen in den letzten zehn Jahren verändert? Eine aktuelle Auswertung der Dr. Klein Privatkunden AG zeigt: Die Unterschiede sind enorm. Analysiert wurden Daten aus mehr als 100.000 Erstfinanzierungen in den Jahren 2007 und 2017. Das Ergebnis: Gekauft und gebaut wird heute ganze neun Jahre früher – und das mit deutlich höheren Krediten. Rund 100.000 Euro mehr als vor zehn Jahren leihen sich Hausbauer und Käufer im Jahr 2017 für ihre Immobilie.

Hoch hinaus: Finanzierungssumme steigt bei Bau und Kauf

Stolze 336.000 Euro nehmen Hausbauer im Jahr 2017 durchschnittlich für den Bau ihrer Immobilie auf. Im Jahr 2007 waren es gerade einmal 210.000 Euro. Etwas sparsamer sind dagegen die Hauskäufer: Ihr Kredit steigt unterm Strich von 179.000 auf 278.000 Euro. Auch für Wohnungen greifen die Käufer aktuell knapp 50 Prozent tiefer in die Tasche – der durchschnittliche Kredit durchbricht im Jahr 2017 die 200.000-Euro-Grenze, während er zuvor bei gerade einmal 136.000 Euro lag.

Jahr für Jahr jünger: Die Deutschen zieht es früher in die eigenen vier Wände

Noch vor zehn Jahren gingen die Bundesbürger den Erwerb einer Wohnimmobilie erst mit rund 48 Jahren an. 2017 sind Bauherren und Käufer im Mittel fast ein Jahrzehnt jünger und leisten sich mit durchschnittlich 39 Jahren das erste Wohneigentum. Gleich geblieben ist indes der Anteil an finanzierten Neubau- und Bestandsimmobilien. Sowohl 2007 als auch 2017 baut etwas mehr als ein Viertel der Deutschen ihre Immobilie selbst, die anderen 75 Prozent entscheiden sich für den Kauf einer Wohnung oder eines Hauses.

2017 – Jahr der Kapitalanleger? Anteil der vermieteten Immobilien steigt

Fast ein Fünftel der im Jahr 2017 finanzierten Immobilien erwerben die Kreditnehmer zum Zweck der Vermietung (17,09 Prozent). Damit nutzt der überwiegende Teil der Baufinanzierer den Wohnraum zwar immer noch selbst, doch der Anteil der Vermieter ist im Vergleich zu 2007 enorm gestiegen. Damals lag er bei gerade einmal 8,25 Prozent. Der Grund für die Zunahme: Niedrige Zinsen machen die Investition in „Betongold“ nicht nur für Selbstnutzer interessant. Auch Kapitalanleger nutzen die günstigen Finanzierungsmöglichkeiten und spekulieren auf eine gute Rendite durch Mieteinnahmen und weiter steigende Immobilienpreise.

Tabelle: Finanzierungen 2007 und 2017 im Überblick

	2007	2017
Finanzierungssumme	177.294 Euro	272.478 Euro
- Hausbau	209.831 Euro	336.006 Euro
- Hauskauf	179.487 Euro	277.573 Euro
- Wohnungskauf	136.427 Euro	200.416 Euro
Alter	48 Jahre	39 Jahre
Anteil Kapitalanleger	8,25%	17,09%

DR. KLEIN

Die Partner für Ihre Finanzen.

Über Dr. Klein

Die Dr. Klein Privatkunden AG ist einer der größten Finanzdienstleister Deutschlands und seit über 60 Jahren erfolgreich am Markt etabliert. Angefangen in der Vermittlung von Finanzierungen in der kommunalen Wohnungswirtschaft in Lübeck baut Dr. Klein seine Expertise kontinuierlich aus und ist mittlerweile deutschlandweit mit rund 550 Beratern vor Ort an über 200 Standorten bundesweit vertreten. Die Spezialisten von Dr. Klein beraten nachhaltig, allumfassend und verständlich in den Bereichen Baufinanzierung, Versicherung, Ratenkredit und Geldanlage. Dank kundenorientierter Beratungskompetenz und vertrauensvollen Beziehungen zu rund 400 Kredit- und Versicherungsinstituten sichert Dr. Klein seinen Kunden stets den einfachsten Zugang zu individuellen Finanzlösungen. Dafür wird das Unternehmen immer wieder ausgezeichnet. Zuletzt als „vorbildlicher Finanzvertrieb“ und zum vierten Mal in Folge mit dem „Deutschen Fairnesspreis“. Dr. Klein ist eine 100%-ige Tochter des an der Frankfurter Börse im SDAX gelisteten technologiebasierten Finanzdienstleisters Hypoport AG.

Pressekontakt

Dr. Klein Privatkunden AG
Hansestraße 14
23558 Lübeck

Kim Runge
PR & Social Media Managerin

Internet: www.drklein.de
Facebook: <https://business.facebook.com/drkleinag>
Twitter: www.twitter.com/dr_klein_de

Tel.: +49 (0)451 / 1408 – 9643
Fax: +49 (0)451 / 140828 – 9643
E-Mail: presse@drklein.de